

Regionale Fortbildungsveranstaltung für Sportlehrkräfte:

Gewaltprävention & Selbstverteidigung

Zeit: Dienstag, 09. Oktober 2018, 09:00 - 16:15 Uhr

Ort: Staatliche Realschule Ebermannstadt
Georg-Wagner-Str. 16
91320 Ebermannstadt

Hinweise/Teilnehmer: Dieses Fortbildungsangebot richtet sich an Sportlehrkräfte.

Dieser Kurs soll als Einstieg und als Umsetzungshilfe für den Lehrplan des differenzierten Sportunterrichts, Sportbereich „Selbstverteidigung“, Lernbereich „Fairness/Kooperation/Selbstkompetenz“ gesehen werden.

Die Inhalte zielen auf kampsportspezifische Aufwärmspiele, Fallschule, Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstechniken ab und setzen in diesem Bereich keinerlei Grundkenntnisse voraus.

Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 24 Teilnehmer

Mitzubringen: bequeme Sportkleidung, Fitnessmatte

Anmeldung in FIBS: Kursnummer M024-0/18/51
Anmeldeschluss: 01. Oktober 2018

Programm:

Uhrzeit	Thema/Programmpunkt	Referent(en)
09:00 Uhr – 09:15 Uhr	Begrüßung und Organisatorisches	Ltd. RSD MB Johannes Koller RSD Harald Pitter
09:15 Uhr – 10:00 Uhr	Gewaltprävention und Selbstverteidigung an der Schule? (Theorieteil)	StR (RS) Wolfgang Lang
10:00 Uhr – 10:15 Uhr	<i>Kaffeepause/Umziehen</i>	
10:15 Uhr – 12:00 Uhr	Kampfsportspezifische Aufwärmübungen (Praxisteil)	StR (RS) Wolfgang Lang
12:00 Uhr – 13:00 Uhr	<i>Mittagspause</i>	
13:00 Uhr – 15:00 Uhr	Grundzüge der Selbstverteidigung I (Praxisteil)	StR (RS) Wolfgang Lang
15:00 Uhr – 15:15 Uhr	<i>Kaffeepause</i>	
15:15 Uhr – 16:15 Uhr	Grundzüge der Selbstverteidigung II (Praxisteil)	StR (RS) Wolfgang Lang
16:15 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Leitung: **Ltd. RSD MB Johannes Koller**

Organisation & Referenten: **StR (RS) Wolfgang Lang**
 Staatliche Realschule Ebermannstadt
 C-Trainerschein und B-Trainerschein
 „Selbstverteidigung/Gewaltprävention“

Hinweise:

Für die Teilnehmer der staatlichen Realschulen aus dem Bezirk Oberfranken wird hiermit Fortbildungsreise genehmigt. Triftige Gründe für die Benutzung des eigenen PKW werden anerkannt. Die Fortbildungsreise ist am Dienstort anzutreten und zu beenden, es sei denn, der Antritt ist vom Wohnort kostengünstiger. Um Bildung von Fahrgemeinschaften wird, sofern möglich, gebeten.